



Liebe Eltern,

18.01.2021

die erste Woche des Lockdowns im neuen Jahr liegt hinter uns.

Die Gelassenheit zum ersten Lockdown im März 2020 ist doch, zumindest was den Schulalltag angeht, spürbar und wohltuend gewachsen.

Vielen Dank Ihnen allen für die gute Kooperation und das verständnisvolle Miteinander!

Es war eine gute Idee, dass wir alle die gleiche Grundlage haben und wissen, dass wir uns in unserem Szenario 4 befinden.

Am Freitag wurden schon zum zweiten Mal die Lernpakete für diese Woche verschickt.

Die Lehrer_innen versuchen sicher zunehmend, „Nachzügler“ zu vermeiden. Die Rückmeldungen zum Verhältnis von Aufgaben auf Moodle und Videokonferenzen sind überaus positiv!

Auch unser Start am ersten Schultag zur KIAG mit Moodle und Zoom war weitgehend sehr gut geglückt! Die Klassenlehrerteams konnten sich freuen, Ihre Schüler_innen gesund digital wiederzusehen!

Das Lernpaket für die kommende Woche wird ausnahmsweise später verschickt, bis zum Samstag, 23.1.2021 um 15 Uhr. Das liegt daran, dass wir in unserer Kooperationszeit am Freitag, 22.1. eine Gesamtlehrerkonferenz haben, die bis 17 Uhr dauert und so diesen Puffer benötigen. In der kommenden Woche sind auch Notenkonvente, ob es dann auch eine Verschiebung geben wird, werde ich gesondert mitteilen.

Noch vor den Ferien wurde der Zugang zu Microsoft Office an unsere Schüler_innen ausgegeben. Eine Einbindung in den digitalen Schulalltag ist aber bisher noch nicht erfolgt. Wir melden uns hierzu wieder.

Sollte es Probleme mit Moodle geben, können Sie sich nach wie vor an diese Adresse wenden: moodle@mglb.de. Im Zusammenhang mit Microsoft und dem digitalen Unterricht allgemein erarbeiten wir gerade Datenschutzrichtlinien, über die wir Sie noch informieren werden.

In dieser Woche werden nun bereits verschobene Klausuren geschrieben und nachgeholt. Wir tun dies unter sehr großen Sicherheitsvorkehrungen. Dies ist zwingend erforderlich.

Es werden auch sehr vereinzelt Klassenarbeiten nachgeschrieben.

Bitte haben Sie Verständnis, dass durch den Präsenzbetrieb bei den Klassenarbeiten und Klausuren etliche Lehrkräfte zu Aufsichten vor Ort sein werden, so dass insgesamt weniger Videokonferenzen stattfinden können. Im Einzelfall können auch nun sehr kurzfristig anstehende Korrekturen durch die Verschiebungen zu weniger Vikos führen.

Die Anwesenheitskontrolle am Morgen über Moodle klappt sehr gut. Bitte denken Sie daran, dass wir weiterhin Entschuldigungen brauchen, wenn Ihr Kind nicht am Unterricht teilnehmen kann.

Eine gute Möglichkeit ist eine handgeschriebene und unterschriebene Datei einzuscannen und als pdf an die Klassenlehrer zu schicken. Sollte dies nicht gehen, reicht auch im Einzelfall vorab eine Mail und das Versenden der Entschuldigung per Post an die Schule.

Die Lehrkräfte melden auch hier zurück, dass alles sehr gut und einvernehmlich zwischen Eltern und Schule klappt.

Vielen Dank!

Viele Grüße und alles Gute weiterhin!

Ihre Sylvia Jägersberg